

# Das Alte Testament

Tausendmal berührt...



**Marburger Tagung**

16.-18.11.2018

*„Tausendmal berührt, tausendmal ist nichts passiert.“*

Diesen Eindruck gewinnen Theologiestudierende manchmal, wenn sie sich mit dem Alten Testament beschäftigen.

Sind die Texte und Erzählungen, die vielen aus Kindertagen vertraut sind, heute noch relevant? Die historisch-kritische Forschung legt nahe, dass viele der großen Glaubenshelden gar nicht gelebt haben. Dennoch sucht die alttestamentliche Wissenschaft immer wieder einen Zugang zu den Texten. Gleichzeitig berühren die alttestamentlichen Geschichten heute noch Menschen - ob sie diese für real oder fiktiv halten - oder irgendetwas dazwischen.

Aber wie sind die Texte angemessen zu verstehen? Was sind unsere Voraussetzungen, wenn wir alttestamentliche Texte auslegen? Und wie predigt man über sie?

Über diese Fragen möchten wir mit Dir und über 100 anderen Theologiestudierenden aus ganz Deutschland nachdenken und diskutieren. Dich erwarten Vorträge und Arbeitsgruppen, in denen Du Deine Fragen loswerden kannst. Neben dem theologischen Denken wollen wir auch zusammen Gottesdienst feiern und die Abende gemütlich ausklingen lassen.



*Prof. Dr. Julius Steinberg* hat Theologie in Gießen und in Leuven (Belgien) studiert und über literaturwissenschaftliche und kanonische Zugänge zur Hebräischen Bibel promoviert. Seit 2008 lehrt er Studierende der evangelischen Theologie an der Theologischen Hochschule Ewersbach (Bund Freier evangelischer Gemeinden) im Fachbereich Altes Testament.



*Dr. Rouven Genz* hat in Tübingen und Durham (England) Theologie studiert und beginnt im September 2018 seinen Dienst als Pfarrer. Er promovierte mit einer Arbeit zur Jesaja-Rezeption in der Apostelgeschichte. Nach seinem Vikariat war er Studienassistent im Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen. Er macht gerne Musik und schreibt eigene Lieder.



*Pfr. Udo Zansinger* hat die Alt-sprachen in Stuttgart gelernt und dann in Marburg, Tübingen und Heidelberg studiert. Er lebt mit seiner Familie in Heidelberg und unterrichtet dort als Religionslehrer. Seit 2010 ist er Studienleiter am Friedrich-Hauß-Studienzentrum in Schriesheim.

## Freitag

---

- 17:00 Anreise  
18:00 Abendessen  
19:30 Referat **...tausendmal ist nichts passiert - Inwiefern sind die alttestamentlichen Texte für uns relevant?**  
(Prof. Dr. Julius Steinberg)  
anschließend Kneipenabend

## Samstag

---

- 7:30 Morgenlob  
8:00 Frühstück  
9:00 Bibelarbeit  
10:00 Netzwerk I  
10:30 Referat **Tausend und eine Auslegungsmöglichkeit - Wie lege ich das Alte Testament angemessen aus?** (Dr. Rouven Genz)  
12:00 Mittagspause in der Marburger Altstadt (Selbstverpflegung)  
15:00 Referat **Und es hat ZOOM gemacht! - Wie predige ich das Alte Testament?** (Pfr. Udo Zansinger)  
16:30 Netzwerk II  
17:00 Arbeitsgruppen  
18:30 Abendessen  
20:00 Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Lounge mit Getränken

## Sonntag

---

- 8:00 Morgenlob  
8:30 Frühstück  
10:00 Gottesdienst  
12:00 Mittagessen  
13:30 Reisesegen und Abreise





Die Tagung findet in der Evangeliumshalle des Diakonissenmutterhauses „**Hebron**“ in Marburg/Wehrda statt. Die dortige Gastfreundschaft, einfache Unterbringung und die Mithilfe der Teilnehmenden bei der Zubereitung der Mahlzeiten ermöglichen günstige Tagungspreise.



Kosten inkl. Verpflegung (außer Samstagmittag)

<b>Mehrbettzimmer</b> (Bettwäsche mitbringen oder für 8,- € leihen)	<b>65,- €</b>
<b>Massenquartier</b> für Männer mit Schlafsack und Isomatte (leider ohne Duscmöglichkeit)	<b>40,- €</b>
<b>Teilnahme</b> (ohne Übernachtung)	<b>30,- €</b>

Fahrtkosten können teilweise erstattet werden.



Die Marburger Tagung wird vom **Arbeitskreis geistliche Orientierungshilfe im Theologiestudium (AgO)** getragen und von der Stiftung Geistliches Leben finanziell unterstützt. Im AgO engagieren sich Studierende sowie (angehende) Pfarrer(innen) und Lehrer(innen), um Studierende der Theologie und Religionspädagogik in ihrem Studium zu begleiten. Der AgO ist verbunden mit anderen studienbegleitenden Arbeiten, besonders mit der Bodelschwingh-Studienstiftung.



Unsere Einladung richtet sich vor allem an Studierende der Theologie und Religionspädagogik. Aber auch alle anderen,

die sich für das Thema interessieren, sind herzlich eingeladen.



**Anmelden und Dabeisein auf:**

[www.agorax.de/marburger-tagung](http://www.agorax.de/marburger-tagung)

**Anmeldeschluss:** 1. November 2018

**Kontakt:** [mrt@agorax.de](mailto:mrt@agorax.de)

